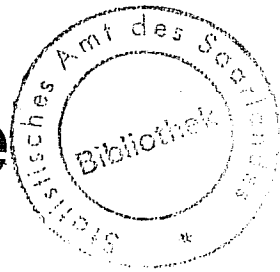


Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 4911

*) B I 4 - j/66

Ausgegeben am 15. September 1966

Pädagogische Hochschulen des Saarlandes im Wintersemester 1965/66

Zur Ausbildung von Volksschullehrern bestehen im Saarland zwei Pädagogische Hochschulen, und zwar die Peter Wust-Hochschule für katholische und die Comenius-Hochschule für evangelische Lehrpersonen. Nach der alljährlich im November durchgeführten Erhebung waren an den beiden Hochschulen im Wintersemester 1965/66 insgesamt 902 Studierende, davon 510 Studentinnen eingeschrieben. Unter den Immatrikulierten befanden sich 148 männliche und 160 weibliche im ersten und zweiten Semester gegenüber 143 bzw. 196 Studienanfängern im Wintersemester 1964/65. Von den Studierenden hatten 806 ihren ständigen Wohnsitz im Saarland, 47 im benachbarten Rheinland-Pfalz, die übrigen kamen aus den anderen Bundesländern.

Studierende und Prüfungen für das Lehramt an Volksschulen

Hochschule	Studierende im Wintersemester		Lehramtsprüfungen in den Jahren	
	1964/65	1965/66	1964	1965
Peter Wust-Hochschule	615	615	59	165
davon männlich	261	288	35	65
weiblich	354	327	24	100
Comenius-Hochschule	265	287	21	45
davon männlich	87	104	9	16
weiblich	178	183	12	29
Insgesamt	880	902	80	210
davon männlich	348	392	44	81
weiblich	532	510	36	129

Mit 615 waren 68 % der Studierenden an der Peter Wust-Hochschule und 287 oder 32% an der Comenius-Hochschule eingeschrieben. Diese unterschiedlichen Anteile der beiden Hochschulen entsprachen in etwa der Konfessionsgliederung der saarländischen Bevölkerung; im Landesdurchschnitt verhält sich die Zahl der katholischen zur evangelischen Bevölkerung wie 3:1. Seit 1957 wurden einschliesslich der an inzwischen aufgelösten Lehrerseminaren bestandenen 1 842 Prüfungen für das Lehramt an Volksschulen mit Erfolg abgelegt. Im Jahre 1965 wurden 210 Lehramtsprüfungen registriert; für 1964 ergab sich als Folge der Verlängerung des Studiums von vier auf sechs Semester nur eine verhältnismässig kleine Zahl von 80 Prüfungen. Im laufenden Jahr 1966 ist – ähnlich wie im Vorjahr – wieder eine grössere Zahl von Lehramtsprüfungen zu erwarten.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Studierende an Pädagogischen Hochschulen und Lehrerseminaren

Jahr	Studierende insgesamt	davon an							
		Peter Wust-Hochschule		Comenius-Hochschule		Katholischen Lehrerseminaren		Evangelischem Lehrerseminar	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1957	553	94	85	23	26	162	79	47	37
1958	554	100	106	26	45	147	51	49	30
1959	548	77	119	22	47	150	49	50	34
1960	676	121	176	34	82	179	27	34	23
1961	664	155	235	45	105	124	..	..	..
1962	587	153	212	54	86	82	..	..	..
1963	648	174	249	60	116	49	..	..	..
1964	880	261	354	87	178	..	..	..	..
1965	902	288	327	104	183	..	..	..	..

Studierende nach Lehramt und Fachsemesterzahl

Lehramt	Studierende													
	insgesamt	weiblich	davon im Fachsemester											
			1		2		3		4		5		6	
			zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Volksschulen	898	509	66	14	240	145	35	16	258	159	59	22	240	153
Realschulen	4	1	—	—	2	1	2	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	902	510	66	14	242	146	37	16	258	159	59	22	240	153

Studierende nach Ausbildungsziel und Religionszugehörigkeit

Ausbildungsziel	Studierende							
	insgesamt	weiblich	davon					
			röm.-katholisch		evangelisch		sonstige Religionsgemeinschaften und gemeinschaftslos	
			zus.	weiblich	zus.	weiblich	zus.	weiblich
Volksschullehramt	898	509	614	327	274	178	10	4
Lehramt an Realschulen	4	1	1	—	3	1	—	—
Insgesamt	902	510	615	327	277	179	10	4

Studierende nach dem ständigen Wohnsitz

Land	Studierende					
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Studienanfänger 1)		
				insgesamt	männlich	weiblich
Saarland	806	357	449	281	135	146
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—
Niedersachsen	9	4	5	4	3	1
Bremen	—	—	—	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	14	5	9	6	2	4
Hessen	4	1	3	1	—	1
Rheinland-Pfalz	47	15	32	15	7	8
Baden-Württemberg	1	1	—	—	—	—
Bayern	1	—	1	—	—	—
Berlin (West)	1	1	—	1	1	—
Ohne Angabe	19	8	11	—	—	—
Insgesamt	902	392	510	308	148	160
Dagegen 1964	880	348	532	339	143	196

1) 1. und 2. Hochschulsemester.

Studierende nach dem Geburtsjahrgang

Geburtsjahrgang	Studierende					
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Studienanfänger		
				insgesamt	männlich	weiblich
1947	1	1	—	1	1	—
1946	48	12	36	47	12	35
1945	123	20	103	64	11	53
1944	206	58	148	69	29	40
1943	190	83	107	39	34	5
1942	94	53	41	18	13	5
1941	81	57	24	19	11	8
1940	37	28	9	11	8	3
1939	17	15	2	6	5	1
1938	17	15	2	6	5	1
1937	21	16	5	8	7	1
1936	4	4	—	1	1	—
1935	7	6	1	4	3	1
1934	7	4	3	3	2	1
1933	7	5	2	2	1	1
1932	3	1	2	2	1	1
1931	1	1	—	—	—	—
1930 und früher	20	6	14	8	4	4
Ohne Angabe	18	7	11	—	—	—
Insgesamt	902	392	510	308	148	160

Studierende nach dem Familienstand

Name der Hochschule	Studierende							
	insgesamt	weiblich	davon					
			ledig		verheiratet		verwitwet	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Peter-Wust-Hochschule	615	327	543	299	71	27	1	1
Comenius-Hochschule	287	183	256	168	29	13	2	2
Insgesamt	902	510	799	467	100	40	3	3

Studierende nach Art des Erwerbs der Berechtigung zum Studium

Schulbildung	Studierende			
	insgesamt	weiblich	darunter Studienanfänger	
			insgesamt	weiblich
Altsprachliches Gymnasium	106	19	35	7
Neusprachliches Gymnasium	418	242	137	72
Mathematisch-Naturwissenschaftliches Gymnasium	100	48	34	10
Wirtschaftsgymnasium	27	20	9	6
Wirtschaftsoberschule	2	2	—	—
Höhere Schule in der SBZ mit Ergänzungsprüfung im Bundesgebiet	1	—	1	—
Abendgymnasium	35	14	15	7
Institut zur Erlangung der Hochschulreife	11	3	7	2
Sonstige Höhere Schule	1	1	—	—
Abschluss einer Frauenoberschule, Frauenfachschule	139	139	52	52
Begabtenprüfung	30	7	12	4
Sonderreifeprüfung	13	4	6	—
Ohne Angabe	19	11	—	—
Insgesamt	902	510	308	160

Studierende nach Finanzierung des Studiums

Überwiegende Finanzierung des Studiums	Studierende								
	insgesamt	männlich	weiblich	davon an der					
				Comenius-Hochschule			Peter-Wust-Hochschule		
				zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
Mittel der Eltern	501	168	333	172	46	126	329	122	207
Mittel des Ehegatten	36	19	17	12	6	6	24	13	11
Honnefer Modell:	142	71	71	26	12	14	116	59	57
davon: Anfangsförderung	36	17	19	9	3	6	27	14	13
Hauptförderung	106	54	52	17	9	8	89	45	44
Öffentlichen Mitteln und Stiftungen	82	31	51	27	8	19	55	23	32
Eigener Erwerbstätigkeit vor, während und zwischen den Semestern	50	40	10	14	12	2	36	28	8
davon:									
Erwerbstätigkeit überwiegend in fachlichem Zusammenhang mit dem Studium	7	4	3	2	1	1	5	3	2
Erwerbstätigkeit geringfügig in fachlichem Zusammenhang mit dem Studium	7	6	1	4	4	—	3	2	1
Erwerbstätigkeit in keinem fachlichem Zusammenhang mit dem Studium	36	30	6	8	7	1	28	23	5
Sonstigen eigenen Mitteln	5	3	2	2	1	1	3	2	1
Ohne Angabe	19	8	11	19	8	11	—	—	—
Studierende die im Sommersemester 1965 nicht studiert haben	67	52	15	15	11	4	52	41	11
Insgesamt	902	392	510	287	104	183	615	288	327

Mit Erfolg abgelegte erste Prüfung für das Lehramt an Volksschulen

Name der Hochschule bzw. des Seminars	1957		1958		1959		1960		1961		1962		1963		1964		1965	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Peter Wust-Hochschule	—	—	54	26	402	226	88	52	119	67	153	102	159	96	59	24	165	100
Comenius-Hochschule	—	—	11	6	39	22	31	24	36	23	68	53	51	33	21	12	45	29
Lehrerseminar Lebach	46	—	—	—	—	—	48	—	55	—	42	—	33	—	..	..	..	..
Lehrerseminar Ottweiler	—	—	27	14	—	—	26	10	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Lehrerinnenseminar Blieskastel	22	22	21	21	—	—	21	21	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Insgesamt	68	22	113	67	441	248	214	107	210	90	263	155	243	129	80	36	210	129

Hauptamtliche und hauptberufliche Dozenten und Lehrpersonen nach Ausbildung und Alter im Wintersemester 1965/66

Ausbildung	Geschlecht	Dozenten und Lehrpersonen									
		insgesamt	davon im Alter von bis unter Jahren								
			unter 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Abgeschlossene Hochschulbildung	männlich	29	—	1	7	3	3	4	5	5	1
	weiblich	9	1	1	—	4	2	1	—	—	—
	zusammen	38	1	2	7	7	5	5	5	5	1
Sonstige Ausbildung	männlich	6	4	1	—	—	—	—	1	—	—
	weiblich	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	zusammen	7	4	1	—	1	—	—	1	—	—
Insgesamt	männlich	35	4	2	7	3	3	4	6	5	1
	weiblich	10	1	1	—	5	2	1	—	—	—
	zusammen	45	5	3	7	8	5	5	6	5	1

Nebenamtliche und nebenberufliche Lehrpersonen im Wintersemester 1965/66

Geschlecht	Nebenamtliche Lehrpersonen	Nebenberufliche Lehrpersonen
männlich	22	12
weiblich	2	6
Insgesamt	24	18